

Ihr Gnaden Herr Baron!

In höchster Eile muß ich Ihre Gnade Herrn Baron mit meiner inständigsten Bitte zu belästigen.

Ich war früher bei der Biederst. Let. Löwener Regimentskaserne als erster Kontrolleur bedienstet, und habe mir damals die Freiszeit genommen Ihre Gnade in höchstpersönlicher Bitte vorzubringen, mir bei Gelegenheit meines Austrittes die Gnade zu geben, mich so immer unterstützen zu wollen.

Da ich jetzt schon allem Mittel entbehre, ohne jeglicher Unterstützung zu leben, da ich Winter vor der Hand und eine kranke Familie habe, die ich nicht allein ernähren kann, so ist die höchstpersönliche Bitte vorzubringen mich bei Gelegenheit eines Postens wenn möglich beifällig zu sein, da ich sammt Familie dem künftigen Leben entgegen sehe muß.

Wird mir ein kleiner Haubt Ihre Gnade an, sondern mir eine Unterstützung bitte ich, denn ich bin gesund, und mir eine solche zu erlangen bin ich so sehr Ihre Gnade Herrn Baron inständig zu bitten, sich selbst mir und meiner Familie anzuschließen, um meine kranke, von allem entbehrende Familie, vor dem Verfall zu bewahren. Ich habe meine Ausbildung in der Militär-Geographie-Kapitulation genossen, bin abgeordneter Unteroffizier, habe mich die Jahre 1864 & 1866 mitgemacht, wurde zweimal verwundet, Franz und Preuss. Kavallerie, Deutsch, Italiener und Russen.

Meine höchstpersönliche Bitte wiederholend und um gütige Berücksichtigung meiner künftigen Lage bittend, grüße ich mich Ihrer Gnade in aller Eile.

Ihr ergebener Diener

Vasko Lorincz

Wohnort Kleinpest Rosengasse Nr. 437.